

Saarbrücker Zeitung

SZ Online 06.05.2011

Mädchen, die Mut haben zuzupacken

Fünf Mädchen haben Film über Frauen in klassischen Männerberufen gedreht

"Mädchen! Mit Mut an die Schraubenschlüssel", das ist der Titel eines Filmes von fünf Jugendlichen. Dafür interviewten die Mädchen Frauen in der saarländischen Automobilindustrie.

Saarlouis/Dillingen. Unter dem Titel "Mädchen! Mit Mut an die Schraubenschlüssel" haben fünf Mädchen einer Jugendgruppe aus Dillingen einen Film über Frauen in klassischen Männerberufen der Automobilindustrie gedreht. Die Mädchen interviewten die Frauen zu Fragen über Berufsbild, schulische Voraussetzungen, Vereinbarkeit von Familie und Beruf und Beschäftigungschancen.

Gedreht wurde bei der Robert Bosch GmbH in Homburg, ZF Getriebe GmbH in Saarbrücken, Ford Werke GmbH in Saarlouis, Johnson Controls Headliner GmbH in Überherrn und im Autohaus Klinkner GmbH in Losheim.

Das Projekt wurde in Zusammenarbeit mit der Fachstelle Mädchenarbeit Saarland des Paritätischen Bildungswerks Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland und dem saarländischen Automobilnetzwerk automotive.saarland initiiert, konzipiert und durchgeführt. Ziel ist es, Mädchen über Berufsbilder in der Automobilbranche zu informieren, den Mädchen alternative Perspektiven der Berufswahl aufzuzeigen und dadurch dem zukünftigen Fachkräftemangel entgegenzusteuern.

Der Film wird auch von der Jugendpflege der Stadt Dillingen und dem Landkreis Saarlouis unterstützt und kann nach Fertigstellung von schulischen und außerschulischen Einrichtungen zur Berufsvorbereitung ausgeliehen werden.

Weitere Informationen gibt es per E-Mail an a.rettig@quarternet.de oder an sandra.ludwig@zpt.de.

Meinung

Mädchen machen's Männern vor

Von SZ-Redakteurin

Nicole Bastong

Jungs, die Mädchen zeigen, wie es geht: Heute ist niemand mehr an klassische Berufsbilder gebunden, Jugendliche können frei entscheiden, was sie beruflich machen möchten - eine Riesenchance. Dafür muss man ausprobieren, wo die Fähigkeiten liegen und was Spaß macht. Und andere fragen, die den Beruf schon ausüben: So wie die Frauen, die zu ihrer Arbeit interviewt wurden.

Gut ist, dass dieser Film nicht wohlmeinend lehrbuchhaft daherkommt, sondern von denen gemacht wird, die es betrifft. Jetzt fehlt nur noch der Film für Jungs, in dem Erzieher, Zahnarztshelfer oder Hauswirtschafter von ihren Jobs erzählen.

Beitrag vom: 09.05.2011, 00:03



Margrit Wagner 2011.05.09 13:20

Sozial engagierte Jungs
Beitrag von Margrit Wagner

Den Film über Jungs in "typischen" Frauenberufen gibt es bereits seit 2008! Er wurde im Rahmen des Bundesmodellprojekts "Sozial engagierte Jungs" vom PARITÄTischen Bildungswerk erstellt und kann dort ausgeliehen werden. Siehe hierzu auch www.jungenarbeit-online.de. Kontakt: PBW, Tel. 0681-92660-22/-24 oder info@jungenarbeit-online.de.